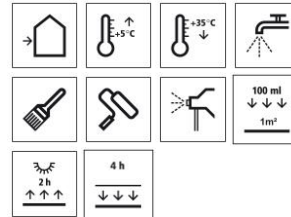


Technisches Merkblatt

StoAqua Ventilack Satin

Wasserverdünnbare Holzschutzfarbe auf Hybridbasis für außen, blockfest, seidenglänzend



Charakteristik

- Anwendung**
- außen
 - als Holzschutzfarbe

- Eigenschaften**
- ventilierend
 - gute Kantenabdeckung
 - sehr gut zu beschneiden
 - hohe Elastizität
 - feuchtigkeitsschützend
 - sehr witterungsbeständig
 - strukturerhaltend
 - blockfest
 - mit verkapseltem Filmschutz

- Optik**
- seidenglänzend nach EN 13300

- Besonderheiten/Hinweise**
- Farbbeständigkeit bei Farbtönen gemäß BFS-Merkblatt Nr. 26
 - Klasse: A, Gruppe 1-3

Technische Daten

Kriterium	Norm / Prüfvorschrift	Wert/ Einheit	Hinweise
Dichte		1,30 g/cm ³	
Bei der Angabe der Kennwerte handelt es sich um Durchschnittswerte bzw. ca.-Werte. Aufgrund der Verwendung natürlicher Rohstoffe in unseren Produkten können die angegebenen Werte einer einzelnen Lieferung ohne Beeinträchtigung der Produkteignung geringfügig abweichen.			

Untergrund

- Anforderungen**
- Der Untergrund muss sauber, trocken, fettfrei, frei von trennenden Substanzen und fachgerecht vorgearbeitet sein.
- Die Holzfeuchte sollte bei Laubhölzer 12 % und bei Nadelhölzern 15 % nicht übersteigen.

Technisches Merkblatt

StoAqua Ventilack Satin

Holz außen:

Neue, begrenzt maßhaltige Hölzer anschleifen. Beschichtungsaufbau nach BSF Merkblatt Nr.18, mit StoPrim Protect WN grundieren, dann mit StoAqua Ventilack oder StoVentilack AF dreimal lackieren.

Hinweis: Fenster sind nach dem Regelwerk Bestandteil der Außenhaut und werden als Werkstück allseitig beschichtet.

Neue Hölzer können bei Wasserlacken Lignin (Verfärbung: Holzinhaltstoffe/gelblich bis braun) abgeben. Wir empfehlen zwei Anstriche mit StoAqua Allgrund.

Altbeschichtungen reinigen, lose Bestandteile entfernen, vergrautes Holz bis auf gesundes Holz schleifen. Mit StoPrim Protect WN grundieren, danach mit StoAqua Ventilack, StoVentilack AF oder StoThixlasur AF dreimal lackieren.

Das Entfernen/Weiterbehandeln von Farbschichten wie schleifen, abbrennen etc. kann gefährlichen Staub und/oder Dämpfe verursachen. Arbeiten in gut belüfteten Bereichen durchführen oder für Querlüften sorgen. Angemessenen Atemschutz tragen, falls erforderlich.

Vorbereitungen

Vorhandene Untergründe auf Tragfähigkeit prüfen. Nicht tragfähige Beschichtungen entfernen.

Altbeschichtungen:

Tragfähige Lasur- oder Farbanstriche reinigen und gründlich anschleifen. Vergraute und abgewitterte Holzflächen bis zum tragfähigen Untergrund abschleifen.

Tropische Hölzer mit einer Messingbürste durchbürsten, mit StoFluid AF auswaschen und gut trocknen lassen.

Unbehandelte Hölzer dürfen nicht länger als 1 Woche der Witterung ausgesetzt werden.

Verarbeitung

Verarbeitungstemperatur

Unterste Verarbeitungs- und Untergrundtemperatur: +5 °C
Oberste Verarbeitungs- und Untergrundtemperatur: +35 °C

Materialzubereitung

Das Produkt ist verarbeitungsfertig eingestellt, vor Gebrauch gut aufrühren. Zum Verdünnen Wasser verwenden.

Verbrauch

Anwendungsart

ca. Verbrauch

pro Anstrich

0,13 - 0,20 l/m²

Technisches Merkblatt

StoAqua Ventilack Satin

Der Materialverbrauch ist unter anderem abhängig von Verarbeitung, Untergrund und Konsistenz. Die angegebenen Verbrauchswerte können nur der Orientierung dienen. Genaue Verbrauchswerte sind gegebenenfalls am Objekt zu ermitteln.

Beschichtungsaufbau

Pilzgefährdetes, rohes Holz:
 StoPrim Protect WN 1 mal auftragen
 StoAqua Ventilack Satin 3 mal auftragen

Altes, verwittertes Holz mit Farbbrechen:
 StoPrim Protect WN 1 mal auftragen
 StoAqua Ventilack Satin 3 mal auftragen

Auf stark exponierten Flächen sind 3 Anstriche zu empfehlen.
 Zum Isolieren von Holzinhaltstoffen mit StoAqua Allgrund 1 - 2 mal vorstreichen.

Applikation

Streichen, Rollen, Airless-Spritzen

Das Produkt wird mit einem Pinsel, Rolle oder im Spritzverfahren aufgetragen. Der Erstanstrich sollte mit dem Pinsel (Acryl-Streichwerkzeug) ausgeführt werden.

Airless-Spritzen:
 Viskosität: unverdünnt
 Düse: 0,008" - 0,010"
 Druck: ca. 150 - 180 bar

Finecoat-Spritzen:
 Viskosität: ca. 5 - 10 % verdünnt
 Düse: mittlere Düsengröße
 Druck: max.

Luft-Hochdruckspritzen:
 Viskosität: ca. 5 - 10 % verdünnt
 Düse: 2,0 mm
 Druck: ca. 2,0 bar

Die Spritzwerte beziehen sich auf ca. +20 °C Materialtemperatur und ca. 65 % relativer Luftfeuchtigkeit.

Trocknung, Aushärtung, Überarbeitungszeit

Bei +20 °C Luft- und Untergrundtemperatur und 65 % relativer Luftfeuchtigkeit: staubtrocken nach 1 Stunde, klebfrei nach 2 Stunden, überstreichbar nach 4 Stunden.

Die Trockenzeit verlängert sich bei tiefen Temperaturen und/oder hoher Luftfeuchtigkeit.

Technisches Merkblatt

StoAqua Ventilack Satin

Hinweise, Empfehlungen, Spezielles, Sonstiges

Entsorgung:

Abgebundenes bzw. eingetrocknetes Material kann, unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften, zusammen mit normalem Hausmüll entsorgt werden. Altes, nicht abgebundenes Material mit Zement vermischen, erhärten lassen und entsorgen.

Hinweis:

Bei weißen und hellen Farbtönen, kann es durch mangelnden Lichteinfluss (UV Strahlung), Wärme und chemische Einflüsse wie z. B. Ammoniakdämpfe aus Reinigungsmitteln, Klebe-, Anstrich- oder Dichtstoffen zur Vergilbung der Lackoberflächen kommen. Diese Vergilbung ist materialtypisch und stellt keinen Produktmangel dar. Durch Zuführung von Licht werden vergilbte Flächen wieder hell.

Hinweise:

Fenster und Außentüren einschließlich der Innenseiten sind als Außenbauteil zu betrachten. Sie sind Werkstücke am Bau, die aufgrund der geringen Fläche anstrichtechnisch allseitig beschichtet werden müssen.

Bei mechanischer Belastung der Beschichtungsoberfläche kann es bei dunklen, intensiven Farbtönen zu einem Pigmentabrieb kommen. Die Produktqualität und Funktionalität wird dadurch nicht beeinflusst. Dies entspricht dem Stand der Technik und ist nicht zu beanstanden.

Liefern	
Farbton	Weiß, getönt
Verpackung	Dose
Lagerung	
Lagerbedingungen	Im fest verschlossenen Originalgebände, kühl und frostfrei lagern. Vor direkter Sonneneinstrahlung schützen.
Lagerdauer	Die beste Qualität im ungeöffneten Originalgebände wird bei Einhaltung der Lagerbedingungen bis zum Ablauf der max. Lagerdauer gewährleistet. Dies kann der Chargen-Nr. auf dem Gebinde entnommen werden. Erläuterung der Chargen-Nr.: Ziffer 1 = Endziffer des Jahres, Ziffer 2 + 3 = Kalenderwoche Beispiel: 6450013223 - Lagerdauer bis Ende 45. KW in 2026 Nach Anbruch zeitnah verbrauchen. Eingebrachte Verunreinigungen können die Haltbarkeit verkürzen, z. B. durch verschmutztes Werkzeug.

Technisches Merkblatt

StoAqua Ventilack Satin

Kennzeichnung	
Produktgruppe	Holzschutzfarbe

Zusammensetzung

Nach VdL-Richtlinie Bautenanstrichmittel
 Polymerdispersion
 Alkydharz
 Titandioxid
 Silikatische Füllstoffe
 Wasser
 Glykole
 Alkohole
 Verdicker
 Oberflächenadditiv
 Entschäumer
 Filmbildehilfsmittel
 Dispergiemittel
 Lagerungsschutzmittel auf Basis BIT
 Beschichtungsschutzmittel auf Basis IPBC / OIT

GISCODE

BSW50

Sicherheit

Sicherheitsdatenblatt beachten!
 Sicherheitshinweise beziehen sich auf das gebrauchsfertige, unverarbeitete Produkt.

Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

EUH210

Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich.

EUH208

Enthält 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on, 2-Octyl-2H-isothiazol-3-on, Reaktionsmasse aus 5-Chlor-2-methyl-4-isothiazolin-3-on [EG-Nr. 247-500-7] und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on[EG-Nr. 220-239-6] (3:1). Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

Hierbei handelt es sich um Konservierungsstoffe.
 Berührung mit der Haut und den Augen vermeiden.

Technisches Merkblatt

StoAqua Ventilack Satin

Besondere Hinweise

Die Informationen bzw. Daten in diesem Technischen Merkblatt dienen der Sicherstellung des gewöhnlichen Verwendungszwecks bzw. der gewöhnlichen Verwendungseignung und basieren auf unseren Erkenntnissen und Erfahrungen. Sie entbinden den Anwender jedoch nicht davon, eigenverantwortlich die Eignung und Verwendung zu prüfen.

Anwendungen, die nicht eindeutig in diesem Technischen Merkblatt erwähnt werden, dürfen erst nach Rücksprache erfolgen. Ohne Freigabe erfolgen sie auf eigenes Risiko. Dies gilt insbesondere für Kombinationen mit anderen Produkten.

Mit Erscheinen eines neuen Technischen Merkblatts verlieren alle bisherigen Technischen Merkblätter ihre Gültigkeit. Die jeweilig neueste Fassung ist im Internet abrufbar.

Sto SE & Co. KGaA
Ehrenbachstr. 1
D - 79780 Stühlingen
Telefon: 07744 57-0
infoservice@sto.com
www.sto.de